

Germany-Stuttgart: Customer-loyalty programme

OJ S 51/2020 12/03/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Baden – Württemberg

Postal address: Presselstraße 19

Town: Stuttgart

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Postal code: 70191

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Bayern – Die Gesundheitskasse

Postal address: Carl-Wery-Str. 28

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 81739

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Bremen/Bremerhaven

Postal address: Bürgermeister-Smidt-Straße 95

Town: Bremen

NUTS code: DE5 Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Nordwest – Die Gesundheitskasse

Postal address: Kopenhagener Str. 1

Town: Dortmund

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Postal code: 44269

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDKDENJ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDKDENJ>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Betrieb ausgewählter Gesundheitsbonusangebote von AOKs

Reference number: 2020-03-09-MEH-REN

II.1.2. Main CPV code

79342321 Customer-loyalty programme

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Betrieb ausgewählter Gesundheitsbonusangebote von AOKs.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79990000 Miscellaneous business-related services, 75300000 Compulsory social security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

NUTS code: DE2 Bayern

NUTS code: DE5 Bremen

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

II.2.4. Description of the procurement

Der Ausschreibungsgegenstand umfasst den Betrieb von Gesundheitsangeboten nach § 65a SGB V. Diese Gesundheitsbonusprogramme sind als prämiensbasierte Anreizsysteme ausgestaltet. Die Auftraggeber bonifizieren bestimmte gesundheitssichernde bzw. -fördernde Maßnahmen oder Verhaltensweisen in Punktförmigkeit. Gesammelte Punkte können von den Teilnehmern anschließend in Form von Sachprämien, Gutscheinen und/oder Geldprämien eingelöst werden.

Gegenstand der Ausschreibung sind die Leistungsbausteine Angebotsmanagement, Teilnehmer- und Interessentenmanagement, Sachprämien-, Gutschein und Geldprämienmanagement sowie die Bereitstellung der Angebotsinfrastruktur (inkl. IT-Infrastruktur und Datenaustausch). Vom Betrieb umfasst sind ausführende Arbeiten insbesondere in folgenden Feldern: Information zum Angebot, Einschreibung der Teilnehmer inkl. Prüfung der Einschreibevoraussetzungen in Zusammenarbeit mit den Auftraggebern, Anlage und Verwaltung eines Teilnehmerkontos (auf Wunsch inkl. Online-Zugriff und Self-Services für die Teilnehmer), Unterstützung/Prüfung der Nachweisführung für die Gesundheitsmaßnahmen, die Punkteverbuchung und die Ausschüttung der Prämien. Der Betreiber folgt im Betrieb dabei strikt den Vorgaben der einzelnen Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Vergabeunterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister. Bewerber mit Sitz außerhalb Deutschlands haben gleichwertige Nachweise von Stellen des Herkunftslandes in deutscher beglaubigter Übersetzung einzureichen (sofern Eintragung erforderlich oder zutreffend),
2. Eigenerklärung, dass keiner der in §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) genannten Ausschlussgründe vorliegt. Bezüglich der weiteren Einzelheiten wird auf die Anlage A3 der Vergabeunterlagen verwiesen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung des Bewerbers/Mitglieds der Bewerbergemeinschaft über den jeweils erzielten Gesamtumsatz in den vergangenen 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
2. Erklärung des Bewerbers/Mitglieds der Bewerbergemeinschaft über die jeweils erzielten Umsätze in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in den vergangenen 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Als Beleg der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft ist mindestens eine Referenz über eine innerhalb der letzten 3 Jahre erbrachte Leistung, die nach Art und Umfang mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar ist, vorzulegen (Mindestanforderung). Vergleichbar ist eine Referenzleistung, wenn es sich bei dem Referenzprojekt um den Betrieb eines Loyalisierungsprogrammes handelt, und zum Erhalt einer Prämie Bonusprogramme gesammelt werden, die auch in Sachprämien eingelöst werden können.

Unter Loyalisierungsprogrammen sind Programme zu verstehen, in deren Rahmen die Teilnehmenden (meist Kunden) über den Nachweis bestimmter Aktivitäten (bspw. Nutzung einer Dienstleistung, Kauf von Produkten) Punkte o. ä. sammeln und diese anschließend insbesondere in Geld- oder Sachprämien umtauschen können.

Neben der Leistungsart und deren Umfang sollten auch die Leistungsdauer sowie die Teilnehmerzahl der angebotenen Loyalisierungsprogramme mit denen des Ausschreibungsgegenstandes in Dauer bzw. Menge vergleichbar sein.

2. Nachweis der fachlichen Qualifikation des für die Auftragsausführung vorgesehenen verantwortlichen Ansprechpartners (d. h. der Mitarbeiter des Auftragnehmers, der die Gesamtverantwortung gegenüber den Auftraggeberinnen wahrnimmt) durch Vorlage eines Kurzlebenslaufs, der Angaben zu den folgenden Punkten enthält:

- a) Ausbildung,
- b) Berufserfahrung im Allgemeinen,
- b) Berufserfahrung mit direktem Kundenkontakt und Projektverantwortung,
- d) Praktische Erfahrung in der Abwicklung prämienbasierter Loyalisierungsprogramme.

3. Nachweis der fachlichen Qualifikation des für die Auftragsausführung vorgesehenen Angebotsmanagers (d. h. der Mitarbeiter des Auftragnehmers, der die operative Verantwortung gegenüber den Auftraggeberinnen wahrnimmt) durch Vorlage eines Kurzlebenslaufs, der Angaben zu den folgenden Punkten enthält:

- a) Ausbildung,
- b) Berufserfahrung im Allgemeinen,
- c) Berufserfahrung mit direktem Kundenkontakt und Projektverantwortung,
- d) Praktische Erfahrung in der Abwicklung prämienbasierter Loyalisierungsprogramme.

Bezüglich der Eignungsanforderungen wird ergänzend auf die Ausschreibungsunterlagen verwiesen. Aus diesen ergeben sich auch die Wertungskriterien zur Ermittlung der Bewerberreihenfolge bei mehr als 3 geeigneten Bewerbern.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Im Rahmen der Bewertung der Eignungsnachweise zur fachlichen Qualifikation des für die Auftragsausführung vorgesehenen Ansprechpartners sowie des für die Auftragsausführung vorgesehenen Angebotsmanagers anhand der in den Vergabeunterlagen enthaltenen Wertungskriterien (siehe Seite 9 ff. der Teilnahmebedingungen, Anlage A1 der Vergabeunterlagen) müssen jeweils insgesamt mindestens acht Punkte erreicht werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer wird innerhalb einer Frist von 8 Wochen ab Inkrafttreten der Rahmenvereinbarung den Auftraggebern nachweisen, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckung von 5 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden und 3 000 000 EUR für Vermögensschäden besteht, die auch die Verletzung von Vorschriften zum Datenschutz (einschließlich Sozialdaten) umfasst. Die Versicherung ist für die gesamte Laufzeit dieses Vertrages in vollem Umfang aufrecht zu erhalten; auf Nachfrage ist dies den Auftraggebern durch Vorlage geeigneter Dokumente nachzuweisen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/04/2020 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Die Ausschreibung erfolgt unter Beachtung der Vorschriften des Teils 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Vergabeverordnung (VgV),
 2. Zur Durchführung des Vergabeverfahrens verwenden die Auftraggeberinnen die E-Vergabelösung www.dtv.de — Die zwingend zu verwendenden Vergabeunterlagen sind unter dem o. g. Link dort abzurufen,
 3. Die Teilnahmeanträge sowie etwaige Angebote können ausschließlich elektronisch über die E-Vergabelösung abgegeben werden. Näheres hierzu ergibt sich aus den Formblättern und Hinweisen für den Teilnahmeantrag,
 4. Die unter Ziffer III.1.1) (Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister) sowie Ziffer III.1.2) (Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind im Falle der Abgabe eines Teilnahmeantrages einer Bewerbungsgemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Die sonstigen unter Ziffer III.1.3) (Technische und berufliche Leistungsfähigkeit) geforderten Eignungsnachweise können von den Mitgliedern einer Bewerbungsgemeinschaft gemeinsam erbracht werden. Die unter Ziffer III.1.3) (Technische und berufliche Leistungsfähigkeit) genannten Eignungsnachweise sind dabei jeweils auf den Leistungsteil zu beziehen, den das jeweilige Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft übernommen hat;
 - 5) Für weitere Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
- Bekanntmachungs-ID: CXP4YDKDENJ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht.

„(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

(3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist...“

§ 135 GWB Unwirksamkeit.

„(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber:

1. gegen § 134 verstoßen hat...“

§ 160 GWB Einleitung, Antrag.

„(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

§ 168 GWB Entscheidung der Vergabekammer.

„(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken.

(2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden...“.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/03/2020